

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
BA S Hi/S14.1/2a	<p>Grundlagen und Konzepte zu Inklusion in exemplarischen Handlungsfeldern</p> <p>15 Jahre nach Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK), welche das Resultat sozialer Bewegungen und Menschenrechtsaktivitäten ist, sind die Teilhabemöglichkeiten zentraler Lebensbereiche (politische Partizipation, Wohnen, Arbeit, Gesundheit, Bildung) von Menschen mit Beeinträchtigungen noch immer im bundesdurchschnittlichen Vergleich sowie aus internationaler und globaler Perspektive drastisch eingeschränkt. Hochliteralisierte, technisierte und leistungsbezogene Gesellschaften schließen viele Menschen aus, z.B. über Informations- und Kommunikationsbarrieren. Sie schließen dabei vor allem Menschen aus, die sich in intersektional miteinander verwobenen Marginalisierungskontexten befinden (u.a. Behinderung, Migration/Rassismus, Geschlecht und Armut). Im Seminar wird auf Basis von unterschiedlichen Erfahrungsberichten und aktuell ausgehandelten politischen Themen deutlich werden, dass Behinderung, Inklusion und Teilhabe sowohl bedeutsame Alltagsthemen sind sowie mit politischen und rechtlichen Kämpfen und Aushandlungen verbunden sind. Im Seminar befassen wir uns mit diesen vielschichtigen und relationalen Zusammenhängen, indem wir auch historische Rückblicke unternehmen, Begriffe, ethische Fragen und aktuelle Probleme sowie Good-Practice-Beispiele reflektieren und miteinander diskutieren.</p>	<p>Donnerstag: 10:00 - 14:00, wöchentlich (ab 06.06.2024), Ort: HIB_124 Seminarraum mit Monitor (ohne PC)</p>	Prof. Dr. Karin Cudak
BA S Hi/S14.1/3a	<p>Social Justice und Diversity Training (G/D)</p> <p>Diskriminierung ist ein Phänomen, das uns alle angeht. Gesellschaftlich konstruierte Normen und damit einhergehende Differenzkategorien sind strukturell verankert und spiegeln sich in unserem Wissen und unseren Körpern wider. Eine kritische Auseinandersetzung bedarf einer Reflexion der eigenen Sozialisation im Hinblick auf tradierte Zuschreibungsmuster und Erzählungen ebenso wie Kenntnisse über historische Entstehungsbedingungen.</p> <p>In diesem Seminar wird es u.a. anhand von Methoden des Social Justice und Diversity Trainings darum gehen die Basis für ein diversitätssensibles Handeln und eine intersektionale Perspektive im Kontext der Sozialen Arbeit zu schaffen.</p>	<p>Montag: 14:00 - 18:00, wöchentlich (ab 03.06.2024), Ort: HIG_111 Seminarraum mit Beamer</p>	Jelena Seeberg

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
BA S Hi/S14.1/3d	Soziale Arbeit und Nachhaltigkeit	Termine am Freitag, 05.04.2024 - Samstag, 06.04.2024 08:00 - 18:00, Ort: HIB_124 Seminarraum mit Monitor (ohne PC)	Björn Sedlak, Verw.-Prof.
	<p>Das Seminar "Soziale Arbeit und Nachhaltigkeit" untersucht die Verbindungen und Schnittstellen zwischen diesen beiden Bereichen. Es gibt einen Überblick über die Konzepte und Definitionen von Nachhaltigkeit und ihre Bedeutung für die Soziale Arbeit.</p> <p>Sie als Studierende werden sich aktiv mit der Rolle der Sozialen Arbeit bei der Förderung nachhaltiger Entwicklung und der Anwendung nachhaltiger Praktiken in der Sozialen Arbeit auseinandersetzen.</p> <p>Daneben werden wir uns kritisch mit den populären Konzepten der Nachhaltigkeit Auseinandersetzung und den Trias »Ökonomie-Ökologie-Soziales« vor dem Hintergrund sozialarbeiterischen Selbstverständnisses neu ausloten.</p>		
